

In den wohlverdienten Ruhestand tritt mit dem 1. April d. J. der Oberbahnvorsteher Fr. Gentil von hier, nachdem er über drei Jahrzehnte ununterbrochen im Dienste der Deutschen Reichsbahn tätig war. Nach glänzender Beamtenlaufbahn wurde Oberbahnhofsvorsteher Gentil im Jahre 1917 mit der Verwaltung des Bahnhofes Radenheim betraut und hat er in treuer vorbildlicher Arbeit jederzeit seine Beamtenpflicht erfüllt. In seiner Eigenschaft als Vorgesetzter gegenüber den unterstellten Beamten und Arbeitern war er stets Mensch und Berater und erfreute er sich dieserhalb großer Beliebtheit. Auch als langjähriges Vorstandsmitglied des Eisenbahnvereins Radenheim schätzt man seine zielbewusste Kraft, seine Kenntnisse und seine mustergültige Arbeit. Möge es ihm beschieden sein, noch viele Jahre dem Eisenbahnverein Radenheim zu dienen. Weiterhin Gesundheit und somit eine lange Ruhestandszeit sei unser fernerer Wunsch!